



EINLADUNG

30. JANUAR 2024

**VORSTELLUNG DES JENAER ZENTRUMS
FÜR ROMANTIKFORSCHUNG**

18.00 UHR

**PRÄSENTATION DES GEPLANTEN
ZENTRUMS**

18.30 UHR

**DISKUSSION, IDEENFINDUNG,
AUSTAUSCH BEI WASSER UND WEIN**

**Senatssaal im Universitätshauptgebäude
der Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fürstengraben 1, 07743 Jena**

Veranstaltet von der „Forschungsstelle
Europäische Romantik“ und dem Graduiertenkolleg
„Modell Romantik“ –
fühlen Sie sich eingeladen von:
Johannes Grave, Britta Hochkirchen, Helmut Hühn
und Sandra Kerschbaumer

11. APRIL 2024

ERSTES ROMANTIK-KOLLOQUIUM

„ZUR AKTUALITÄT ROMANTISCHER
NATURKONZEPTIONEN“

14.00 UHR

BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG
IN DEN WORKSHOP

14.15 UHR

VORTRAG

ROMANTISCHE KONZEPTE DER NATUR

Prof. Dr. Andreas Arndt

Humboldt-Universität Berlin

14.45 UHR

RESPONDENZ

Prof. Dr. Christina Brandt

Friedrich-Schiller-Universität Jena

DISKUSSION

15.30 UHR PAUSE

16.00 UHR

VORTRAG

SYMPOESIS NOW AND THEN: POTENTIATION,
CONVIVIALITY AND CO-CREATION IN ROMANTIC
ECOPOETICS

Prof. Dr. Kate Rigby

Universität zu Köln

16.30 UHR

RESPONDENZ

Prof. Dr. Christoph Demmerling

Friedrich-Schiller-Universität Jena

DISKUSSION

17.30 UHR PAUSE

18.15 UHR

LESUNG UND GESPRÄCH

mit der Autorin *Marion Poschmann*

19.30 UHR SEKTEMPFANG

Die Gründung eines *Jenaer Zentrums für Romantikforschung* hat das Ziel, einen impulsgebenden wissenschaftlichen Ort des Austauschs zu schaffen, an dem innovative und interdisziplinäre Gesprächs- und Forschungszusammenhänge entstehen können, die auch über die Universität hinaus in die Gesellschaft hineinwirken.

Mit der Gründung eines Zentrums soll die Jenaer Romantikforschung institutionell wie strukturell weiterentwickelt werden. Es gilt, die intensive Vernetzung mit wissenschaftlichen Einrichtungen, Kulturinstitutionen und Museen weiter auszubauen und diese Kooperationen für die Forschung, für die universitäre Lehre und für die Beförderung von Transferprozessen zwischen gesellschaftlichen Bereichen zu nutzen.



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA Forschungsstelle
Europäische Romantik



MODELL ROMANTIK
Variation · Reichweite · Aktualität



Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Abbildung: Joseph Mallord William Turner, *Three Seascapes*, um 1827,
Öl auf Leinwand, 90,8 x 60,3 cm, London, Tate

Gestaltung: werkraum-media.de